

WiR begrüßen das neue Jahr

„Erst am Ende eines Jahres weiß man, wie sein Anfang war“. Mit diesen Worten des Philosophen Friedrich Nietzsche begrüßte der Vorsitzende der Fraktion „WiR - Wir in Roßdorf“, Norman Zimmermann, die rund 40 Besucher des ersten Neujahrsempfangs und schaut anschließend zurück auf die Ursprünge der vor gut einem Jahr gegründeten neuen politischen Gruppierung.

Am 16. November 2015 entstand die Vorgänger-Fraktion unter dem Namen „Gemeinsam für Roßdorf und Gundershausen“ aus den Mitgliedern Albert Harbott, Jörg Wellmann, Dr. Simon Elliott und Norman Zimmermann. Nach Ablauf der Legislaturperiode entschloss man sich das Engagement fortzusetzen und weitere engagierte Bürgerinnen und Bürger waren schnell gefunden. Bereits bei der Kommunalwahl im März 2016 traten *WiR* mit einer neu gegründeten unabhängigen Liste an.

Gemeindevertreterin Claire Elliott charakterisierte diese damals sehr treffend mit den Worten: „*WiR* treten an, weil Kommunalpolitik nicht von Parteiinteressen bestimmt werden soll“. Das Darmstädter Echo zitierte kurz darauf Norman Zimmermann: „Eine unabhängige Liste tut unserer Kommunalpolitik gut, davon lebt die Demokratie.“

Das Ergebnis waren fast 20 % der abgegebenen Wählerstimmen und somit sind *WiR* in allen gemeindlichen Gremien vertreten. Da sich die CDU jedoch umgehend der geschwächten SPD als Juniorpartner anbot, wurde die Chance auf den vom Wähler gewünschten Wechsel vertan. Ausgelöst davon entschied sich Markus Stellfeldt von der CDU zur Fraktion *WiR* zu wechseln, um seine „Vorstellungen von Transparenz und Miteinander, von Demokratie und Bürgerbeteiligung, von offener Informationspolitik und gelebter Bürgernähe, von Vertrauen und Gerechtigkeit und von Offenheit und Würdigung untereinander“ besser vertreten zu können.

Noch tut sich die CDU/SPD Koalition mit den neuen Ideen der *WiR*-Fraktion schwer. „Unsere Beigeordneten und Gemeindevertreter wollen Sachverhalte kritisch hinterfragen, Entscheidungen transparent machen und Bürger an Entscheidungsprozessen teilhaben lassen und das ist eben nicht immer bequem“, so der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Dr. Simon Elliott.

Eine weitere Chance für unsere Gemeinde könnte die nächste Bürgermeisterwahl werden, falls Christel Sprößler in den Bundestag einzieht und dann ihr Amt in Roßdorf niederlegen müsste. „Natürlich werden *WiR* uns auch zu diesem Thema noch äußern. Heute freuen *WiR* uns aber erst einmal über den durchweg gelungenen Neujahrsempfang und dass trotz des widrigen Wetters so viele Gäste ihren Weg zu uns gefunden haben“, so Fraktionsgeschäftsführer Martin Heß rückblickend und ergänzt: „Unser Dank gilt daher allen Gästen sowie dem Organisations-Team rund um Albert Harbott“.

Fraktion *WiR* – Wir in Roßdorf
vertreten durch Markus Stellfeldt und Martin Heß



Gemeindevertreter v. l. n. r.: Claire Elliott, Matthias Monien, Martin Heß, Norman Zimmermann, Dr. Simon Elliott, Markus Stellfeldt